



Fraktion in der Bezirksvertretung 1, Innenstadt/Deutz

Herrn
Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn
Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Frau
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 13.09.2017

AN/1307/2017

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	14.09.2017

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrte Herren,

die CDU-Fraktion bittet darum, folgenden Änderungsantrag zu Pkt. 3.22 auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung I zu setzen.

15 Minuten kostenfreies Parken (Rahmenbeschluss)

Die Verwaltung wird beauftragt, den Rahmenbeschluss ebenfalls für die Straße Deutzer Freiheit zu ermöglichen.

Begründung:

Deutz ist zwar verwaltungstechnisch dem Stadtbezirk Innenstadt zugehörig, besitzt aber alle Merkmale des klassischen Veedels, wie jene in den Stadtbezirken 2 - 9, für die in der Stadt Köln die Regelung nun eingeführt werden kann. Die Deutzer Freiheit ist eine Straße, die für sich steht und kein Anhängsel von Hohe Straße oder der Schildergasse ist.

Selbst bei den verkaufsoffenen Sonntagen des Einzelhandels in den Stadtteilen hat die Verwaltung seit Jahrzehnten der Südstadt, dem Eigelstein und Deutz einen eigenen Status im Stadtbezirk I, außerhalb der City zugestanden, weil es eigenständige Veedel sind.

Es ist zu beobachten, dass oft Berufstätige am Nachmittag oder frühen Abend über die Deutzer Freiheit fahren und anhalten, einige Dinge schnell einkaufen und wieder wegfahren.



Fraktion in der Bezirksvertretung 1, Innenstadt/Deutz

Dieser und noch mehr Umsatz wird von den anliegenden Geschäften womöglich schon benötigt, um sich über Wasser zu halten und sind auf diese Kunden angewiesen, die oft über die Deutzer Brücke fahrend, lediglich den schnellen Schlenker über die Deutzer Freiheit nehmen.

Hier geht es darum, die Kunden anzuziehen, die bereits im Auto sitzen, also ohnehin schon fahren, um kostenfrei parken und schnell ein Veedelsgeschäft unterstützen zu können und sie eben nicht der Grünen Wiese zu überlassen.

Niemand aus Deutz fährt mit dem Auto, wegen einer Brötchentaste, öfter auf die Deutzer Freiheit, um Brötchen zu kaufen!

Wo man wirklich in einer Viertelstunde etwas bei der Post oder der Bäckerei erledigen kann und vielleicht auch altersbedingt nicht mehr so gut zu Fuß ist, um fernab zu halten, kann und soll es nun in ganz Köln mitten in den Veedeln kostenfrei geschehen können.

Ein 15-Minuten-Fenster begünstigte zudem einen schnellen Takt bei der Verfügbarkeit der knappen Parkplätze.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Uerlich
Fraktionsvorsitzender

Michael Musto
Mitglied der Bezirksvertretung